

**6.11.56A Zweite Änderung der Ausführungsbestimmungen für den
Bachelorstudiengang Geoenvironmental Engineering
(Geoumwelttechnik)
an der Technischen Universität Clausthal,
Fakultät für Energie- und Wirtschaftswissenschaften
Vom 22.06.2021**

Die Ausführungsbestimmungen für den Bachelorstudiengang Geoenvironmental Engineering vom 26. Juni 2018 in der Fassung der 1. Änderung vom 23.06.2020 werden mit Beschluss der Fakultät für Energie- und Wirtschaftswissenschaften vom 22.06.2021 und Genehmigung des Präsidiums der Technischen Universität Clausthal (§ 37 Abs. 1 Ziffer 5b NHG) vom 20.07.2021 wie folgt geändert:

Abschnitt I

1. In „Anlage 1: Modulübersicht für den Bachelorstudiengang Geoenvironmental Engineering“ werden folgende Änderungen durchgeführt:

- 1) Das „Modul 13: Sensorik und Punktbestimmung in der Geomatik und remote sensing“ sowie die zugeordneten LVs:
 - a) Die LV „Geo-Sensorik und terrestrische Punktbestimmung“ ersetzt die bisher getrennten LVs „Geo-Sensorik“ (WiSe) und „Terrestrische Punktbestimmung“ (SoSe) unter Beibehaltung des Leistungsumfangs von in Summe 3V + 1Ü mit in Summe 6 LP im Sommersemester. Die Prüfungsart „K oder M“ sowie die Gewichtung des Moduls bleiben erhalten. Die Gewichtung der neuen Modulteilprüfung zur neuen LV „Geo-Sensorik und terrestrische Punktbestimmung“ wird auf 2/3 festgelegt.
 - b) Die LV „Photogrammetry and remote sensing“ wird vom Sommersemester in das Wintersemester verschoben. Dieser Tausch ist vom Leistungsumfang 2V mit 3 LP neutral auf das Studienjahr durch das Verschieben und Zusammenführen der LV „Geo-Sensorik“ in das Sommersemester, siehe Punkt 1) a).

Das bisherige Modul

Bezeichnung des Moduls bzw. der Lehrveranstaltung	LV-Nr.	LV-Art, SWS	LP	Prüfungsform	Gewichtung	Benotet?	Prüf.-typ
Modul 13: Sensorik und Punktbestimmung in der Geomatik und remote sensing		6	9		3 / 40		
Geo-Sensorik	W 6301	2V	3	K od. M	1/3	ben.	MTP
Terrestrische Punktbestimmung	S 6302	1V + 1Ü	3	K od. M	1/3	ben.	MTP
Photogrammetry and remote sensing	S 6314	2V	3	K od. M	1/3	ben.	MTP

erhält somit folgende Neufassung:

Bezeichnung des Moduls bzw. der Lehrveranstaltung	LV-Nr.	LV-Art, SWS	LP	Prüfungsform	Gewichtung	Benotet?	Prüf.-typ
Modul 13: Sensorik und Punktbestimmung in der Geomatik und remote sensing		6	9		3 / 40		
Geo-Sensorik und terrestrische Punktbestimmung	S 6304	3V + 1Ü	6	K od. M	2/3	ben.	MTP
Photogrammetry and remote sensing	W 6314	2V	3	K od. M	1/3	ben.	MTP

2) Das „Modul 14: Grundlagen der Geo-Informationssysteme“ sowie die zugeordnete LV:

- a) Das „Modul 14: Grundlagen der Geo-Informationssysteme“ wird umbenannt in „Modul 14: Fundamentals of GIS“.
- b) Die LV „Grundlagen der Geo-Informationssysteme“ wird umbenannt in „Fundamentals of GIS“. Die bisherige Modulprüfung bleibt unter Beibehaltung der Prüfungsart „K oder M“ bestehen.

Das bisherige Modul

Bezeichnung des Moduls bzw. der Lehrveranstaltung	LV-Nr.	LV-Art, SWS	LP	Prüfungsform	Gewichtung	Benotet?	Prüf.-typ
Modul 14: Grundlagen der Geo-Informationssysteme		3	4		1 / 40		
Grundlagen der Geo-Informationssysteme	W 6303	2V+1Ü	4	K od. M	1	ben.	MP

erhält somit folgende Neufassung:

Bezeichnung des Moduls bzw. der Lehrveranstaltung	LV-Nr.	LV-Art, SWS	LP	Prüfungsform	Gewichtung	Benotet?	Prüf.-typ
Modul 14: Fundamentals of GIS		3	4		1 / 40		
Fundamentals of GIS	W 6303	2V+1Ü	4	K od. M	1	ben.	MP

3) Das „Modul 17: Beprobung und Untersuchung von Umweltmedien“ sowie die zugeordnete LV:

- a) Die LV „Statistik für Geowissenschaftler“ wird umbenannt in „Statistische Auswertemethoden im Geo-Engineering“. Die LV hat in dem Zuge auf Grund der Institutszuordnung eine neue LV-Nummer erhalten. Die LV-Art wird von 2V in 1V+1Ü geändert. Alle anderen Angaben sind unverändert.

Das bisherige Modul

Bezeichnung des Moduls bzw. der Lehrveranstaltung	LV-Nr.	LV-Art, SWS	LP	Prüfungsform	Gewichtung	Benotet?	Prüf.-typ
Modul 17: Beprobung und Untersuchung von Umweltmedien		6	9		3 / 40		
Geochemie I	W 4908	2V	3	K od. M	1/3	ben.	MTP
Probenahmetechnik in Wasser, Boden und Festgestein	W 4799	2V	3	K od. M	1/3	ben.	MTP
Statistik für Geowissenschaftler	S 4636	2V	3	K od. M	1/3	ben.	MTP

erhält somit folgende Neufassung:

Bezeichnung des Moduls bzw. der Lehrveranstaltung	LV-Nr.	LV-Art, SWS	LP	Prüfungsform	Gewichtung	Benotet?	Prüf.-typ
Modul 17: Beprobung und Untersuchung von Umweltmedien		6	9		3 / 40		
Geochemie	W 4908	2V	3	K od. M	1/3	ben.	MTP
Probenahmetechnik in Wasser, Boden und Festgestein	W 4799	2V	3	K od. M	1/3	ben.	MTP
Statistische Auswertemethoden im Geo-Engineering	S 6305	1V+1Ü	3	K od. M	1/3	ben.	MTP

2. Die Anpassung des Modellstudienplans (Anlage 2) erfolgt entsprechend.

3. Es werden folgende Schlussbestimmungen und Bestimmungen zum Außer-Kraft-Treten nach „Zu § 30 In-Kraft-treten“ eingefügt:

„Schlussbestimmungen

Eine Prüfung nach diesen Ausführungsbestimmungen für den Bachelorstudiengang Geoenvironmental Engineering der Fakultät für Energie- und Wirtschaftswissenschaften der TU Clausthal wird letztmals im Prüfungszeitraum des Wintersemesters 2024/2025 durchgeführt.

Außer-Kraft-Treten

Diese Ausführungsbestimmungen treten zum Ende des Prüfungszeitraums des Wintersemesters 2024/2025 außer Kraft. Studierende, welche das Studium zu diesem Zeitpunkt noch nicht abgeschlossen haben, werden von Amts wegen in die sodann geltenden Ausführungsbestimmungen überführt.“

Abschnitt II

Diese Änderungen treten am Tage nach ihrer Bekanntmachung im amtlichen Verkündungsblatt der Technischen Universität Clausthal zu Beginn des Prüfungszeitraums des Wintersemesters 2021/2022 in Kraft.

Übergangsbestimmungen zur 2. Änderung vom 22.06.2021

(1) Studierende, die bereits vor dem Wintersemester 2021/2022 in diesem Studiengang nach den Ausführungsbestimmungen vom 26.06.2018 in der Fassung der 1. Änderung vom 23.06.2020 an der TU Clausthal eingeschrieben waren, werden in diese Version der Ausführungsbestimmungen überführt. Für sie gelten folgende Übergangsregelungen:

- Studierenden, die das Pflichtmodul „Modul 13: Sensorik und Punktbestimmung in der Geomatik und remote sensing“ bereits erfolgreich abgelegt haben, wird dieses Modul weiterhin angerechnet.
- Studierende, die im bisherigen Pflichtmodul „Modul 13: Sensorik und Punktbestimmung in der Geomatik und remote sensing“ bereits Leistungen erbracht haben, aber dieses Modul noch nicht endgültig abgeschlossen haben, wird bis zum Ende des Wintersemesters 2022/2023 weiterhin eine Prüfungsmöglichkeit nach bisheriger Version angeboten. Anmeldungen zu diesen bisherigen Modulteilprüfungen zu den Lehrveranstaltungen „Geo-Sensorik“ bzw. „Terrestrische Punktbestimmung“ können ausschließlich per Formblatt (Antrag auf Zulassung zu Prüfungen) im Prüfungsamt eingereicht werden. Alternativ kann die neue Modulteilprüfung zur neuen Lehrveranstaltung „Geo-Sensorik und terrestrische Punktbestimmung“ abgelegt werden.
- Evtl. vorhandene Fehlversuche der ersetzten Modulteilprüfungen zu den LV's „Geo-Sensorik“ und „Terrestrische Punktbestimmung“ werden nicht auf die neue Modulteilprüfung zur LV „Geo-Sensorik und terrestrische Punktbestimmung“ nach dieser Version der Ausführungsbestimmungen angerechnet.